

Nasreen gefürchtet

Die religionskritische Schriftstellerin Taslima Nasreen aus Bangladesch lebt seit dem Erscheinen ihres Debüt-Romans »Lajja« (Schande) 1994 im indischen Exil, weil radikale Muslime ihre Hinrichtung wegen Gotteslästerung forderten. Außerdem wurde ein Kopfgeld auf sie ausgesetzt. Nun bekommt sie auch in Indien Probleme: Am Freitag wurde sie unter Polizeischutz gestellt, nachdem radikale Muslime bei Straßenprotesten ihre Ausweisung verlangt hatten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/96434.nasreen-gefuechtet.html>